

**Modulhandbuch
für den
Master-Studiengang**

„Management und Consulting“

„Management and Consulting“

**des Fachbereichs I
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften
der**

Beuth Hochschule für Technik Berlin

Stand: 23.01.2014
(03.03.2015, Ref SL, engl. Modultitel)

Ansprechpartner:

Prof. Dr. phil. Kurt Bangert
Dekan FB I

bangert@beuth-hochschule.de

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| M01 Kommunikation und Kooperation | 4 |
| M02 Internationale Konzernrechnungslegung | 6 |
| M03 Ausgewählte Gebiete der Unternehmensführung | 7 |
| M04 Marketing-Consulting | 9 |
| M05 Ausgewählte Gebiete des Projektmanagements | 11 |
| M06 Coaching und Beratung | 12 |
| M07 Change Management | 14 |
| M08 Controlling als Instrument der Verhaltenssteuerung in Unternehmen | 16 |
| M11 Ausgewählte Gebiete der Wirtschaftsstatistik | 18 |
| M12/M13 Studium Generale I und II | 20 |
| M14 Abschlussprüfung | 21 |
| WP01 Arbeits- und Unternehmensrecht für Führungskräfte | 22 |
| WP02 Optimierung von Logistik-Prozessketten | 24 |
| WP03 Ausgewählte Gebiete der Steuerlehre | 26 |
| WP04 Ausgewählte Gebiete der Volkswirtschaftslehre | 28 |

Modulkatalog

| Nr. | Module | Koordinator/in | FB |
|-----|--------|----------------|----|
|-----|--------|----------------|----|

Pflichtmodule

| | | | |
|---------|---|----------|------|
| M01 | Kommunikation und Kooperation | Ducki | FB I |
| M02 | Internationale Konzernrechnungslegung | Brandt | I |
| M03 | Ausgewählte Gebiete der Unternehmensführung | Deckmann | I |
| M04 | Marketing-Consulting | Pattloch | I |
| M05 | Ausgewählte Gebiete des Projektmanagements | Pumpe | I |
| M06 | Coaching und Beratung | Ducki | I |
| M07 | Change Management | Ducki | I |
| M08 | Controlling als Instrument der Verhaltenssteuerung in Unternehmen | Schmitz | I |
| M11 | Ausgewählte Gebiete der Wirtschaftsstatistik | Stock | I |
| M12/M13 | Studium Generale I und II | Pöggeler | I |
| M14 | Abschlussprüfung | Walter | I |

Modulkatalog der Wahlpflichtmodule

| | | | |
|------|---|-----------|---|
| WP01 | Arbeits- und Unternehmensrecht für Führungskräfte | Pöggeler | I |
| WP02 | Optimierung von Logistik-Prozessketten | Helbig | I |
| WP03 | Ausgewählte Gebiete der Steuerlehre | Brandt | I |
| WP04 | Ausgewählte Gebiete der Volkswirtschaftslehre | Brockmann | I |

Abkürzungen

| | | | |
|----|-----------------|-----|-----------------------------|
| Cr | Credits | SWS | Semester-Wochenstunden |
| FB | Fachbereich | Ü | Übung |
| P | Pflichtfach | SU | Seminaristischer Unterricht |
| WP | Wahlpflichtfach | | |

M01 Kommunikation und Kooperation

| | |
|--|---|
| Modulnummer | M01 |
| Titel | Kommunikation und Kooperation Organizational Communication and Cooperation |
| Kreditpunkte / Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 32 Lehreinheiten á 45 Minuten, Ü Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 32 h Präsenzzeit Ü und 118 h Selbststudium Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 76 h, Praxistransfer: 22 h, Prüfungsvorbereitung: 20 h |
| Lernform | Online mit Präsenzphasen Übung |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Bei diesem Modul geht es um die Grundlagen zwischenmenschlicher Kommunikation, sowie um die Gestaltung betrieblicher Kommunikationsprozesse. Hier werden insbesondere Soft Skills für Führungsaufgaben vermittelt. Studierende kennen verschiedene betriebliche Kommunikationsanlässe und -formen. Sie können situationsangemessen verschiedene Gesprächsstile anwenden. Sie können Prozesse auch im Konfliktfall steuern und leiten. Sie überprüfen ihr eigenes Führungs- und Kooperationsverhalten unter Leistungsgesichtspunkten auf optimale Wirkung. Sie kennen die Besonderheiten virtueller Kommunikation und wissen diese gezielt im betrieblichen Alltag einzusetzen. |
| Voraussetzungen | Die Studierenden kennen die wichtigsten theoretischen Grundlagen der Kommunikation und Kooperation |
| Häufigkeit des Angebotes | Nur im Wintersemester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Pflichtmodul im 1. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung |
| Prüfungsform / Leistungsnachweise | <u>Hinweis:</u> Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine andere Festlegung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Übungsaufgaben und • Referat/ Präsentation • Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung: <ol style="list-style-type: none"> 1. Übernahme und Abgabe zuvor vergebener Hausaufgaben 2. Nur 20% Übungstermine dürfen versäumt werden |
| Ermittlung der Modulnote | Schriftliche Übungsaufgabe 50% + Referat/Präsentation 50% |

| | |
|-------------------|--|
| Inhalte | <ol style="list-style-type: none">1. Betriebliche Gesprächsanlässe und Typen2. Kooperation: Kooperationsformen, strukturelle Voraussetzungen3. Führung als Sonderfall der Kooperation – Wirkungen von unterschiedlichen Führungsstilen auf Leistung4. Feedback geben und nehmen, aktiv Zuhören5. Verhandlungstechniken und -strategien6. Durchsetzungs- und Selbstpräsentationsstrategien7. Interkulturelle Aspekte der Kommunikation8. Besonderheiten virtueller Kommunikation und Kooperationen |
| Literatur | <p>Watzlawick, P. Beavin, J.H. Jackson, D.D.: Menschliche Kommunikation. Formen, Störungen, Paradoxien. Bern, Göttingen, Toronto, Seattle, Hans Huber.</p> <p>Schulz, von Thun, F.; Stratman, R.; Ruppel, J.: Miteinander reden: Kommunikationspsychologie für Führungskräfte, Reinbek bei Hamburg, Rowohlt</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung und/oder in Moodle bekannt gegeben.</p> |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Weitere Hinweise | Das Modul wird auf Deutsch angeboten |

M02 Internationale Konzernrechnungslegung

| | |
|--|--|
| Modulnummer | M02 |
| Titel | Internationale Konzernrechnungslegung International Group Accounting |
| Kreditpunkte/Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 12 Lehreinheiten à 45 Minuten, SU Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon ... 12 h Präsenzzeit 1 SU in 12 Wochen 138 h Selbststudium Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 66 h, Leistungsnachweis: 26 h, Prüfungsvorbereitung: 26 h, Praxistransfer: 20 h. |
| Lernform | Online mit Präsenzphasen Seminaristischer Unterricht |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Ein vertieftes Wissen zur internationalen Konzernrechnungslegung ist für das Management international tätiger Unternehmen erforderlich, um einen korrekten Jahresabschluss zu erstellen. |
| Voraussetzungen | Grundlagen der Bilanzierung |
| Häufigkeit des Angebotes | Nur im Wintersemester |
| Einordnung/Niveaustufe | Pflichtmodul im 1. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung |
| Prüfungsform | Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur |
| Ermittlung der Modulnote | Klausurnote: 100% oder Hausarbeit 100% |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Inhalte | 1. Begriffe Konzern, verbundene Unternehmen 2. Konsolidierung der Bilanzen 3. Konsolidierung der Gewinn- und Verlustrechnungen Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies |
| Literatur | 1. Busse v. Colbe, W., Ordelheide, D. u.a.: Konzernabschlüsse, Wiesbaden 2. Coenenberg, Adolf Gerhard: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, Landsberg/Lech 3. Küting, K., Weber, C.-P.: Der Konzernabschluss, Praxis der Konzernrechnungslegung nach HGB und IFRS, Stuttgart |
| Weitere Hinweise | Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten |

M03 Ausgewählte Gebiete der Unternehmensführung

| | |
|--|--|
| Modulnummer | M03 |
| Titel | Ausgewählte Gebiete der Unternehmensführung Selected Topics in Business Management |
| Kreditpunkte / Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | Online mit Präsenzphase / Übung Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 32 h Präsenzzeit und 118 h Selbst- bzw. Onlinestudium Vor- u. Nachbereitung der Übungen: 64h, Ausarbeitung der Hausarbeiten und Präsentationen: 54 h |
| Lernform | Online mit Präsenzphase / Übung |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Unternehmensführung behandelt Spezialgebiete, die für Führungsaufgaben von Bedeutung sind. Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse über die funktionsübergreifenden sach- und personenbezogenen Steuerungsprozesse in Unternehmen. Sie entwickeln spezifische Kenntnisse hinsichtlich der Gestaltung von Managementprozessen und den Potenzialen der erfolgsorientierten Verhaltensbeeinflussung im Rahmen der Personalführung. Sie können ausgewählte strategische Managementkonzepte und Führungsinstrumente modellhaft entwickeln und an praktischen Fallbeispielen eigenständig reflektieren und beurteilen. Entsprechend sind sie befähigt, diese Methoden und Instrumente im Rahmen einer unternehmensinternen Managementposition oder als externe Berater/innen gezielt einzusetzen und zu vermitteln. |
| Voraussetzungen | Empfehlung: Kenntnisse der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre und grundlegende Managementkenntnisse sollten vorhanden sein. |
| Häufigkeit des Angebotes | Wintersemester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Pflichtmodul im 1. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung |
| Prüfungsform / Leistungsnachweise | <u>Hinweis:</u> Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine andere Festlegung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Hausarbeit / Präsentation • Die Leistungsnachweise müssen am Ende der Vorlesungszeit PA1 abgeschlossen sein. • Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung: keine |
| Ermittlung der Modulnote | Hausarbeitsnote: 50 % + Präsentationsnote 50 % |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Moderne Führungsinstrumente und Unternehmenskulturkonzepte • Spezifische Konzepte des Strategischen Managements • Ausgewählte Organisationsmodelle und Organisationsentwicklung • Eigenständige Bearbeitung von Management-Fallstudien im Sinne der Vorbereitung von Beratungssituationen |

| | |
|-------------------|---|
| Literatur | Malik, F.: Führen - Leisten - Leben. Wirksam. Management für eine neue Zeit Müller-Stewens, G./Lechner, C.: Strategisches Management. Wie strategische Initiativen zum Wandel führen Rosenstiel, L. v./Regnet, E./Domsch, M.E. Hrsg.: Führung von Mitarbeitern. Handbuch für erfolgreiches Personalmanagement. Weitere Literaturhinweise werden in Moodle bekannt gegeben. |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Weitere Hinweise | Das Modul wird auf Deutsch angeboten. |

M04 Marketing-Consulting

| | |
|--|--|
| Modulnummer | M04 |
| Titel | Marketing-Consulting Marketing and Consulting |
| Kreditpunkte/Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 12 Lehreinheiten à 45 Minuten, SU Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon ... 12 h Präsenzzeit 1 SU in 12 Wochen 138 h Selbststudium Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 66 h, Leistungsnachweis: 26 h, Prüfungsvorbereitung: 26 h, Praxistransfer: 20 h. |
| Lernform | Online mit Präsenzphasen Seminaristischer Unterricht |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Die Ausrichtung unternehmerischer Entscheidungen auf die Bedürfnisse des Marktes ist für das erfolgreiche unternehmerische Handeln von strategischer Bedeutung. Da hier im Management – insbesondere in Unternehmen, die technologiegetrieben agieren - oft Defizite bestehen, besteht ein erhöhter Beratungsbedarf für das Management. In diesem Modul werden die dazu erforderlichen Kenntnisse vermittelt. Die Studierenden verstehen Marketing als markt- und kundenorientierte Unternehmens- und Personalführung und sind mit den damit verbundenen Aspekten des internen Marketing vertraut. Sie lernen anhand von praktischen Beispielen, dass die Implementierung einer Marketingkonzeption in erster Linie von der umfassenden Kommunikation der Inhalte im Unternehmen abhängt. In einer unternehmensinternen Managementposition oder als externe Beraterin oder externer Berater können sie die hierfür erforderlichen Medien und Methoden gezielt einsetzen und sind befähigt, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Bedeutung und Nutzen einer Marketingkonzeption motivierend zu vermitteln. Als ManagerInnen sind sie somit auch kompetente GesprächspartnerInnen für externe Marketingconsultants. |
| Voraussetzungen | Kenntnis der Methoden und Instrumente des Marketing. Befähigung, einfache Marketingkonzepte selbstständig zu entwickeln. Bachelor-Module „Grundlagen des Marketings“ und „Vertiefung des Marketings“. Präsentations-, Moderations- und Kommunikationserfahrung Basiskompetenz |
| Häufigkeit des Angebotes | Nur im Sommersemester |
| Einordnung/Niveaustufe | Pflichtmodul im 2. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung |
| Prüfungsform | <u>Hinweis:</u> Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine andere Festlegung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur Angebot im 1. und 2. Prüfungszeitraum • Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung: Keine |
| Ermittlung der Modulnote | SU: 100% |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |

| | |
|-------------------------|--|
| <p>Inhalte</p> | <ol style="list-style-type: none"> 1. Marketingkonzepte und „Best Practices 2. Marketing als unternehmerische Führungsaufgabe 3. Erarbeitung von Marketingzielen und -strategien 4. Implementierung und Realisierung von Marketingkonzeptionen 5. Konzeptionsüberprüfung/Marketingcontrolling 6. Internes Marketing und Change Management 7. Implementierungsstrategien und -techniken 8. Strategische Marketingberatung 9. Marketingconsultants: Tätigkeitsfelder und Anforderungen |
| <p>Literatur</p> | <p>Bruhn, M./Hadwich, K. [Hrsg.]: Dienstleistungsproduktivität Band 1 - Management, Prozessgestaltung, Kundenperspektive, Wiesbaden: Gabler.</p> <p>Bruhn, M./Hadwich, K. [Hrsg.]: Dienstleistungsproduktivität Band 2 - Innovationsentwicklung, Internationalität, Mitarbeiterperspektive, Wiesbaden: Gabler.</p> <p>Lippold, D.: Die Unternehmensberatung – Von der strategischen Konzeption zur praktischen Umsetzung, Wiesbaden: Springer Gabler.</p> <p>Meffert, H./Burmans, Ch. /Kirchgeor, M.: Marketing: Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung. Konzepte - Instrumente – Praxisbeispiele, Wiesbaden: Gabler.</p> <p>Niedereichholz, Ch.: Unternehmensberatung: Band 1: Beratungsmarketing und Auftragsakquisition, München: Oldenbourg.</p> |
| <p>Weitere Hinweise</p> | <p>Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten</p> |

M05 Ausgewählte Gebiete des Projektmanagements

| | |
|--|--|
| Modulnummer | M05 |
| Titel | Ausgewählte Gebiete des Projektmanagements Selected Topics in Project Management |
| Kreditpunkte / Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | Gesamtstudierumfang: 150 h, davon 12 Lehreinheiten á 45 Minuten Präsenzzeit, SU_und 140 h Selbststudium |
| Lernform | Seminaristischer Unterricht / Selbststudium |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Unternehmen lösen komplexe Aufgabenstellung in Form von Projekten. In diesem Modul wird das Methodenwissen zum Projektmanagement vertieft. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, eigenständig Einflussfaktoren des Projektmanagements zu erkennen und zu analysieren. Aufbauend sind Sie in der Lage, auf unterschiedliche Situationen, die sich in Projekten ergeben können, zu reagieren und somit erfolgreich die Steuerung von Projekten zu beeinflussen. Darüber hinaus sind Sie in der Lage, jeweils aktuelle Trends im Projektmanagement zu bewerten |
| Voraussetzungen | Grundlagen des Projektmanagements |
| Häufigkeit des Angebotes | Wintersemester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Pflichtmodul 2. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung |
| Prüfungsform / Leistungsnachweise | <u>Hinweis:</u> Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine andere Festlegung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur Angebot im 1. und 2. Prüfungszeitraum |
| Ermittlung der Modulnote | Klausur 100% |
| Inhalte | Vertiefung der Grundlagen Maturity Models Spezifische Probleme des Projektmanagements in unterschiedlichen Branchen Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies |
| Literatur | Project Management Institute: A Guide to the Project Management Body of Knowledge oder deutsche Ausgabe Kerzner, Harold: Projektmanagement, mitp-Verlag, Bonn www.projektmagazin.de Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung und/oder in Moodle bekannt gegeben. |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Weitere Hinweise | Das Modul wird auf Deutsch angeboten |

M06 Coaching und Beratung

| | |
|--|---|
| Modulnummer | M06 |
| Titel | Coaching und Beratung Coaching and Counseling |
| Kreditpunkte / Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 32 Lehreinheiten á 45 Minuten, Ü Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 32 h Präsenzzeit Ü und 118 h Selbststudium Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 86 h, Praxistransfer: 32 h |
| Lernform | Online mit Präsenzphasen Übung |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Führungskräfte sind häufig vor die Anforderung gestellt, Mitarbeiter/-innen beratend zu begleiten, gleichzeitig nehmen sie selbst zunehmend Coaching Angebote in Anspruch, um ihr eigenes Führungsverhalten zu reflektieren und zu optimieren. In diesem Modul werden - aufbauend auf den erworbenen Kompetenzen aus dem Modul 01 Kommunikation und Kooperation - Basistechniken der Beratung und des Coachings vermittelt und vertieft erprobt. Studierende lernen auf der Grundlage verschiedener Konzepte und Theorien die kommunikativen und sozialen Grundlagen des Coachings und der Beratung kennen. Anhand verschiedener betrieblicher Settings werden verschiedene Beratungsansätze vorgestellt und erprobt. Vorgesetzten und Teamcoachings stehen im Mittelpunkt. |
| Voraussetzungen | Vertiefte Kenntnisse der Kommunikation und Kooperation |
| Häufigkeit des Angebotes | Nur im Sommersemester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Pflichtmodul 2. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung |
| Prüfungsform / Leistungs- nachweise | <u>Hinweis:</u> Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine andere Festlegung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Übungsaufgaben und • Referat/ Präsentation • Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung: <ol style="list-style-type: none"> 1. Übernahme und Abgabe aller zuvor vergebener Hausaufgaben 2. Nur 20% Übungstermine dürfen versäumt werden |
| Ermittlung der Modulnote | Gleichgewichtete Anteile der vergebenen Übungsaufgaben und des Referates bei vier Teilleitungen geht jede mit 25% in die Gesamtnote ein. |

| | |
|-------------------|---|
| Inhalte | <ol style="list-style-type: none">1. Betriebliche Anlässe für Coaching und Beratung2. Grundlagen des Coachings und der Beratung im Managementprozess3. Beratungsansätze und Settings4. Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die Durchführung betrieblicher Coachings betriebliche, räumliche, formale, persönliche; Grenzen des Coachings Krankheitswertigkeit von Befindensstörungen5. Der Coachingprozess Kontaktaufnahme, Verträge, Zielklärung, Phasen der Problembearbeitung, Qualitätskriterien, Evaluation6. Coachingmethoden Fragearten und Techniken, Feedbackgeben und nehmen, Rollenspiele, Selbstreflexion fördern, Hausaufgaben...7. Spezifische Anforderungen: Virtuelles Coaching, interkulturelle Aspekte8. Konflikt: Entstehung, Prävention, Bewältigung |
| Literatur | <p>Rauen, C.: Coaching. Göttingen. Hogrefe. Rauen, C. Hrsg.: Handbuch Coaching. Göttingen. Hogrefe. Bamberger, G.G.: Lösungsorientierte Beratung. Weinheim: Beltz</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung und/oder in Moodle bekannt gegeben.</p> |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Weitere Hinweise | Das Modul wird auf Deutsch angeboten |

M07 Change Management

| | |
|--|---|
| Modulnummer | M07 |
| Titel | Change Management Change Management |
| Kreditpunkte / Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 32 Lehreinheiten á 45 Minuten, Ü Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 32 h Präsenzzeit Ü und 118 h Selbststudium Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 76 h, Praxistransfer: 22 h, Prüfungsvorbereitung: 20 h |
| Lernform | Online mit Präsenzphasen Übung |
| Lernziele / Kompetenzen | <p>Bezug zum Studienziel: Unternehmen befinden sich in einem ständigen Veränderungsprozess, um sich den aktuellen Herausforderungen des Marktes zu stellen und seine internen Prozesse darauf abzustellen. Im Modul Change Management werden dazu die geeigneten Methoden vermittelt.</p> <p>Studierende lernen auf der Grundlage theoretischen Wissens der Organisationsentwicklung und des organisationalen Lernens Tools und Methoden kennen, um den strategischen, strukturellen und kulturellen Wandel in der Organisation zu initiieren und zu einem erfolgreichen Ende zu führen.</p> <p>Sie setzen sich kritisch mit strukturellen und persönlichen Voraussetzungen auseinander, die gegeben sein müssen, um Veränderungsprozesse nachhaltig zu implementieren. Dabei werden die Rolle der Führungskraft und die eigenen Stärken und Schwächen kritisch reflektiert. Konkrete Handlungsstrategien sollen anhand eigener Projekte oder Fallbeispiele entwickelt und einer kritischen Prüfung unterzogen werden.</p> |
| Voraussetzungen | Die Studierenden kennen die wichtigsten theoretischen Grundlagen der Kommunikation und Kooperation |
| Häufigkeit des Angebotes | Nur im Sommersemester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Pflichtmodul im 3. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung |
| Prüfungsform / Leistungs- nachweise | <p><u>Hinweis:</u> Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote.</p> <p>Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine andere Festlegung erfolgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur kein Angebot im 2. Prüfungszeitraum |
| Ermittlung der Modulnote | Klausur 100% |

| | |
|-------------------|--|
| Inhalte | <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen der Organisationsentwicklung/Lernende Organisationen 2. Design von Veränderungsprozessen: Dynamik und Phasen von Veränderungsprozessen; der Umgang mit Zeit , die Bedeutung des Anfangs und des Endes, Virtualisierung von Veränderungsprozessen 3. Tools: Methoden und Instrumente nachhaltiger Veränderung Steuerungsstrategien, Kommunikationsstrategien, Informations-und Motivationsstrategien und ihre jeweiligen Instrumente 4. Bedeutung der Unternehmenskultur in Veränderungsprozessen, strukturelle Blockaden und Hindernisse 5. Human Factors: Gefühle und Veränderungsdynamik, Vertrauen, Angst, Widerstand, Konflikte 6. Change-Leadership: Besonderheiten der Führung im Wandel 7. Key Success Factors: Abstimmung strategischer, organisationaler, technologischer und personaler Faktoren |
| Literatur | <p>Doppler, Klaus; Lauterburg, Christoph: Change Management. Den Unternehmenswandel gestalten. Frankfurt, Campus</p> <p>Argyris, C. & Schön, D.: Die lernende Organisation –Grundlagen, Methoden, Praxis, Klett-Cotta</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Lehrveranstaltung und/oder in Moodle bekannt gegeben.</p> |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Weitere Hinweise | Das Modul wird auf Deutsch angeboten |

M08 Controlling als Instrument der Verhaltenssteuerung in Unternehmen

| | |
|--|---|
| Modulnummer | M08 |
| Titel | Controlling als Instrument der Verhaltenssteuerung in Unternehmen Management Accounting as an Instrument of Behavior Control |
| Kreditpunkte / Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 12 Lehreinheiten á 45 Minuten Präsenzveranstaltungen seminaristischer Unterricht Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit, 13 h Webkonferenzen, 35 h Bearbeitung von Fallstudien und 90 h Selbststudium Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 40 h, Bearbeitung von Aufgaben: 20 h, Prüfungsvorbereitung 30 h |
| Lernform | Online Lehre mit Präsenzveranstaltung Seminaristischer Unterricht |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Controlling ist ein Instrument auf strategischer Ebene des Unternehmens, mit dem es möglich ist, die betrieblichen Entscheidungen zielgerichtet und koordiniert auf die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens auszurichten. Verfahren und Wirkungsweise der Steuerungsfunktion ist Bestandteil jeder Managementfunktion. Die Studierenden kennen die Art und den Umfang, mit denen das Verhalten zur Erreichung der Unternehmensziele beeinflusst werden kann. Sie können Steuerungsmechanismen in der Praxis analysieren und geeignete Mechanismen auswählen und gestalten. Sie sind in der Lage, Anreizsysteme auf Grundlage der relevanten Kenntnisse zu Vorgaben und Leistungsmessung zu analysieren und zu gestalten. Sie können ethische Problemstellungen im Kontext des Controllings in der Praxis analysieren. |
| Voraussetzungen | Grundkenntnisse des Controllings Kenntnisse der englischen Fachsprache |
| Häufigkeit des Angebotes | Wintersemester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Pflichtmodul im 3. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung im Controlling |
| Prüfungsform / Leistungsnachweise | <u>Hinweis:</u> Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine andere Festlegung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung von drei Fallstudien in Gruppenarbeit • Klausur Angebot im 1. und 2. Prüfungstermin Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung: keine |
| Ermittlung der Modulnote | Fallstudie 1 30% + Fallstudie 2 30% + Klausur 30% + Fallstudie 3 10% |

| | |
|-------------------|---|
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen der Verhaltenssteuerung• Steuerungsmechanismen• Leistungsmessung• Anreizsysteme• Wirkungen spezieller Kennzahlen• Ethische Aspekte der Controllerarbeit |
| Literatur | Merchant, K. A.; Van der Stede, W.: Management Control Systems Küpfer, H.-U.: Controlling Weber, J.; Schäffer, U.: Einführung in das Controlling |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Weitere Hinweise | Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten; die Literatur ist größtenteils in englischer Sprache |

M11 Ausgewählte Gebiete der Wirtschaftsstatistik

| | |
|--|--|
| Modulnummer | M11 |
| Titel | Ausgewählte Gebiete der Wirtschaftsstatistik Selected Areas of Business Statistics |
| Kreditpunkte / Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 4 SWS Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon ... 9 h Präsenzzeit und 141 h Selbststudium Vor- und Nachbereitung der Präsenzphasen: 110 h, Prüfungsvorbereitung: 31 h |
| Lernform | Online mit Präsenzphasen Seminaristischer Unterricht |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Statistische Auswertungen zeigen die Wirkungsweise des wirtschaftlichen Handelns. Das Verständnis der zugrunde liegenden Verfahren und der Aussagekraft der Auswertungen ist für Führungskräfte unabdingbar. Aufbauend auf einer kurzen Darstellung der wichtigsten Begriffe und Methoden der deskriptiven Statistik führt das Modul in die praxisrelevanten Gebiete des statistischen Schließens ein. Ziel ist es, den Studierenden eine fortschrittliche, problemadäquate Methodenkompetenz zu vermitteln, die zu selbständiger Planung und Durchführung eigener empirischer Forschungsvorhaben unter Nutzung statistischer Software befähigt. |
| Voraussetzungen | Empfohlen: Kenntnisse, wie sie z.B. im Modul "Wirtschaftsstatistik" im dualen Studiengang Betriebswirtschaftslehre B20 erworben werden können |
| Häufigkeit des Angebotes | Sommersemester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Pflichtmodul im 4. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen |
| Prüfungsform / Leistungs- nachweise | <u>Hinweis:</u> Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur Angebot im 1. und 2. Prüfungszeitraum • Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung: keine |
| Ermittlung der Modulnote | SU: Klausurnote 100% |
| Inhalte | I. Rekapitulation der Grundbegriffe der deskriptiven Statistik II. Elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung III. Verteilungsmodelle <ul style="list-style-type: none"> - Diskrete: Bernoulli-, Binomial-, Hypergeometrische und Poisson-Verteilung - Stetige: Gleich-, Exponential-, Normal-, t-, Chi-Quadrat- und F-Verteilung IV. Parameterschätzung und Konfidenzintervalle: Grundbegriffe und Anwendungen für Mittelwert, Anteil und Varianz. V. Klassische Signifikanztests für Mittelwert, Anteil und Varianz; Anpas- |

| | |
|-------------------|--|
| | <p>sungs- und Unabhängigkeitstests VI. Regressionsanalyse, Test und Modellauswahl VII Einfache Varianzanalyse VIII Klassische Zeitreihenanalyse</p> |
| Literatur | <p>Böker, F., Sperlich S. und W. Zucchini: Statistikübungen für Bachelor- und Masterstudenten Fahrmeir, L. et al: Statistik: Der Weg zur Datenanalyse Henn, K.W. und A. Büchter: Elementare Stochastik: Eine Einführung in die Mathematik der Daten und des Zufalls Oestreich, M und O. Romberg: Keine Panik vor Statistik! Erfolg und Spaß im Horrorfach nichttechnischer Studiengänge Schira, J.: Statistische Methoden der VWL und BWL – Theorie und Praxis Zucchini, W. et al.: Statistik für Bachelor- und Masterstudenten; Eine Einführung für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler</p> |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Weitere Hinweise | Das Modul wird auf Deutsch angeboten |

M12/M13 Studium Generale I und II

| | |
|--|---|
| Modulnummer | M12 / M13 |
| Titel | Studium Generale I und II General Studies 1 and 2 |
| Kreditpunkte / Credits | 2,5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 2 SWS SU Gesamtstudiumumfang: 75 h, davon ... 6 h Präsenzzeit und 69 h Selbststudium |
| Lernform | Online-Lehre mit Präsenzveranstaltungen Seminaristischer Unterricht oder Übung je nach Lehrveranstaltung. |
| Lernziele / Kompetenzen | Die fachübergreifenden Lehrinhalte dienen der interdisziplinären Erweiterung des Fachstudiums und dem Erkennen von Zusammenhängen zwischen Gesellschaft und ihren Teilsystemen, wie z. B. Technik, Wirtschaft, Politik und Recht, unter besonderer Berücksichtigung genderspezifischer Fragestellungen. |
| Voraussetzungen | Keine Ausnahmen können für die Fremdsprachen festgelegt werden. |
| Häufigkeit des Angebotes | Jedes Semester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Wahlpflichtmodul im 4. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungen |
| Prüfungsform / Leistungs- nachweise | Die Modalitäten der Leistungsnachweise werden in der Beschreibung der Lehrveranstaltungen festgelegt bzw. von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit schriftlich und nachvollziehbar mitgeteilt. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. |
| Ermittlung der Modulnote | Siehe Prüfungsform |
| Inhalte | Die Lehrinhalte kommen aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Politik und Sozialwissenschaften, • Geisteswissenschaften, • Natur- und Ingenieurwissenschaften, • Fremdsprachen sowie • Wirtschafts-, Rechts- und Arbeitswissenschaften Dabei sind Lehrveranstaltungen mit vergleichbaren Inhalten von Modulen/ Lehrveranstaltungen des Studiengangs ausgeschlossen. |
| Literatur | Wird in den jeweiligen Beschreibungen der Lehrveranstaltungen angegeben. |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Weitere Hinweise | Die Auswahl der Lehrveranstaltungen dieses Moduls obliegt – in den gesetzten Grenzen - der Eigenverantwortung der Studierenden. |

M14 Abschlussprüfung

| | |
|--|---|
| Modulnummer | M 14 |
| Titel | Abschlussprüfung Final Examination Period : 14.1 Master-Arbeit / Master's Thesis 14.2 Mündliche Abschlussprüfung / Oral Final Examination |
| Kreditpunkte / Credits | 30 Cr Master-Arbeit incl. Seminar: 25 Cr., mündliche Abschlussprüfung: 5 Cr. |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 1 SWS bzw. 45 – 60 Minuten Mündliche Abschlussprüfung Gesamtstudiumumfang: 125 h, davon 100 h Erstellung der Masterarbeit incl. Seminar und Konsultationen und 25 h Mündliche Abschlussprüfung incl. Prüfungsvorbereitung |
| Lernform | <u>Master-Arbeit</u> Wissenschaftliche Arbeit; die Betreuung erfolgt durch den/die Betreuer/in der Master-Arbeit in seminaristischer Form <u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Präsentation ca. 15 min und mündliche Prüfung |
| Lernziele / Kompetenzen | Die Studierenden sind unter Anleitung und Betreuung in der Lage, das erworbene Wissen berufsfeldspezifisch anzuwenden und eine Aufgabenstellung selbstständig zu bearbeiten. Die Studierenden sind befähigt, wissenschaftlich zu arbeiten und das während des Studiums erworbene Methodwissen anzuwenden. Sie können die Ergebnisse in schriftlicher Form dokumentieren, in einem größeren Fachkontext selbstständig kritisch hinterfragen und in einem abschließenden Kolloquium präsentieren und verteidigen. |
| Voraussetzungen | Zulassung gemäß jeweils gültiger Rahmenprüfungsordnung |
| Häufigkeit des Angebotes | Jedes Semester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Pflichtmodul im 5.Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung |
| Prüfungsform / Leistungs- nachweise | Abschlussprüfung Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung: Leistungsnachweise entsprechend der jeweils gültigen Ordnungen |
| Ermittlung der Modulnote | Benotung der Abschlussprüfung durch die Prüfungskommission Das gesamte Modul ist nur bestanden, wenn beide Prüfungsbestandteile erfolgreich absolviert worden sind. |
| Inhalte | <u>Master-Arbeit</u> Lösung praxisnaher Problemstellungen mit wissenschaftlichen Methoden <u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Verteidigung der Master-Arbeit und ihrer Ergebnisse in kritischer Diskussion; Präsentationstechniken |
| Literatur | Fachspezifisch |
| Anerkannte Module | keine |
| Weitere Hinweise | <u>Master-Arbeit</u> Dauer der Bearbeitung: 5 Monate, Umfang ca. 80-100 Seiten <u>Abschlussprüfung</u> Nach Vereinbarung zwischen Prüfling und Prüfungskommission kann die Abschlussprüfung auch auf Englisch erfolgen. |

WP01 Arbeits- und Unternehmensrecht für Führungskräfte

| | |
|--|---|
| Modulnummer | WP01 |
| Titel | Arbeits- und Unternehmensrecht für Führungskräfte Labor Law and Corporate Law for Management |
| Kreditpunkte / Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 12 Lehreinheiten á 45 Minuten Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon 12 h Präsenzzeit und 138 h Selbststudium Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 48 h, Bearbeitung von Aufgaben: 42, Prüfungsvorbereitung: 48 h |
| Lernform | Online Lehre mit Präsenzveranstaltung Seminaristischer Unterricht |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Personalpolitische und betriebsorganisatorische Entscheidungen gehören zu den wichtigsten Aufgaben des Managements. Hier sind insbesondere Spezialkenntnisse zum Arbeits- und Unternehmensrecht erforderlich. Die Studierenden erwerben rechtliche Grundkenntnisse und Anwendungskompetenzen, die auf Arbeitsgebiete und Funktionen der im Management tätigen Führungskräfte zugeschnitten sind. Die Studierenden werden ferner mit den wichtigsten handels- und gesellschaftsrechtlichen Rahmenbedingungen bekannt gemacht, denen die Tätigkeit von Führungskräften im Unternehmen unterliegt, sie erwerben die notwendigen Kompetenzen zur Begrenzung von Risiken. |
| Voraussetzungen | Grundkenntnisse im Wirtschaftsrecht |
| Häufigkeit des Angebotes | Nur im Wintersemester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Wahlpflichtmodul im 3. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung |
| Prüfungsform / Leistungsnachweise | <u>Hinweis:</u> Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine andere Festlegung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur Angebot im 1. und 2. Prüfungstermin • Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung: Fristgemäße Abgabe aller geforderten Hausarbeiten |
| Ermittlung der Modulnote | Klausurnote: 100% |
| Inhalte | <ol style="list-style-type: none"> 1. Begründung von Arbeitsverhältnissen 2. Inhalt von Arbeitsverträgen 3. Beendigung des Arbeitsverhältnisses und Kündigungsschutzrecht 4. Überblick zum kollektiven Arbeitsrechts 5. Ausgewählte Aspekte des Wirtschaftsrechts, insbesondere Fragen des Gesellschaftsrechts, Handelsrechts und bedeutsame Rechtsverhältnisse der Wirtschaftspraxis z.B. Leasing, Factoring, Sicherungsverträge, Schadens- |

| | |
|-------------------|---|
| | ersatz, Geschäftsführerhaftung, Zessionsrecht |
| Literatur | Martin Maties, Arbeitsrecht, Verlag C.H. Beck, München. Abbo Junker: <i>Grundkurs Arbeitsrecht</i> . Verlag C.H. Beck München. Weitere Literaturhinweise werden ggf. in Moodle bekannt gegeben. |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Weitere Hinweise | Das Modul wird auf Deutsch angeboten. |

WP02 Optimierung von Logistik-Prozessketten

| | |
|--|--|
| Modulnummer | WP02 |
| Titel | Optimierung von Logistik-Prozessketten Optimization of Logistical Process Chains |
| Kreditpunkte / Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 12 Lehreinheiten á 45 Minuten Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon ... 12 h Präsenzzeit und 138 h Selbststudium Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 36 h, Bearbeitung von Aufgaben und fachlichen Fragestellungen: 30 h, Vor- und Nachbereitung von Online-Chats: 36 h; Prüfungsvorbereitung: 36 h |
| Lernform | Online Lehre mit Präsenzveranstaltung |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Unternehmen agieren in Kooperation mit anderen Unternehmen, um komplexe Leistungen zu erbringen. Die Optimierung der Prozessketten im Bereich der Beschaffungs-, Absatz- und Entsorgungslogistik ist für eine effiziente Unternehmensführung ein wesentlicher Bestandteil. Fachliche und methodische Kompetenz für Berater und Entscheidungsträger im Unternehmen zur Analyse, Bewertung und Verbesserung von Logistik-Prozessketten. Kenntnis und Verständnis unterschiedlicher Herangehensweisen sowie die Befähigung zur situationsspezifischen Auswahl der geeigneten Ansätze. |
| Voraussetzungen | Grundkenntnisse der Logistik |
| Häufigkeit des Angebotes | Wintersemester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Wahlpflichtmodul im 3. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Grundlagen |
| Prüfungsform / Leistungs- nachweise | <u>Hinweis:</u> Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine andere Festlegung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur Angebot im 1. und 2. Prüfungstermin • Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung: keine |
| Ermittlung der Modulnote | Klausurnote: 100% |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung ganzheitlicher Logistik-Ketten • Konzepte und Werkzeuge zur Modellierung von Logistik-Prozessketten • Referenzmodelle für Logistik-Prozesse • Vorgehensweise und Kriterien zur Struktur-Auslegung von Logistik-Ketten • Methoden und Systeme zur strategischen, taktischen und operativen Planung von Logistik-Ketten • Ansätze und Kriterien zur Bewertung von Logistik-Prozessketten • Optimierung von Logistik-Prozessketten mit mathematischen Modellen |
| Literatur | Günther, H.-O.; Tempelmeier, H.: Produktion und Logistik |

| | |
|-------------------|---|
| | Heiserich, O.-E.; Helbig, K.; Ullmann, W.: Logistik. Springer Gabler Weitere Literaturhinweise werden in Moodle bekannt gegeben. |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Weitere Hinweise | Das Modul wird auf Deutsch angeboten. |

WP03 Ausgewählte Gebiete der Steuerlehre

| | |
|--|---|
| Modulnummer | WP03 |
| Titel | Ausgewählte Gebiete der Steuerlehre Selected Areas of Taxation |
| Kreditpunkte / Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 12 Lehreinheiten á 45 Minuten Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon ... 12 h Präsenzzeit und 138 h Selbststudium Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 48 h, Bearbeitung von Aufgaben: 42, Prüfungsvorbereitung: 48 h |
| Lernform | Online Lehre mit Präsenzveranstaltung Seminaristischer Unterricht |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Strategische Entscheidungen des Managements müssen häufig unter steuerlichen Gesichtspunkten gefällt werden. Insbesondere wird die Komplexität des deutschen Steuerrechts durch internationale Einflüsse weiter gesteigert und erschwert. In diesem Modul werden Gebiete der Steuerlehre ausgewählt, die bei typischen Entscheidungssituationen relevant sind. Lernziele: Überblick über steuerrechtliche Einflüsse, die international agierende Unternehmungen betreffen; Vertiefungen in den Steuerarten, die hiervon betroffen sind Umsatzsteuer, Körperschaftsteuer, Einkommensteuer, Erbschaftsteuer; Vermittlung von Strategien zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung und einer Steuerlastreduzierung internationale Steuerbelastungsvergleiche Fachliche Kompetenzen: Steuerliche Systematik im nationalen und internationalen Bereich kennen lernen und anwenden können |
| Voraussetzungen | Grundlagen der betrieblichen Steuerarten UStG, KStG, GewStG |
| Häufigkeit des Angebotes | Sommersemester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Wahlpflichtmodul im 4. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung |
| Prüfungsform / Leistungs- nachweise | Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur oder Hausarbeit |
| Ermittlung der Modulnote | Klausurnote: 100% oder Hausarbeit: 100% |
| Inhalte | Einführung in die Problematik des internationalen Steuerrechts Vermittlung von Grundlagen der Doppelbesteuerungsabkommen Einflüsse internationaler Transaktionen auf die Umsatzsteuer, die Gewerbesteuer, die Körperschaftsteuer bzw. Einkommensteuer und Erbschaftsteuer Möglichkeiten der Einflussnahme auf die Steuerbelastung Verrechnungspreisproblematik im internationalen Steuerrecht Steuerbelastungsvergleichsrechnungen Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies |

| | |
|-------------------|--|
| Literatur | <ol style="list-style-type: none">1. Rose, G.: Grundzüge des internationalen Steuerrechts, Wiesbaden2. Lammsfuß/Mielke: Fallsammlung internationales Steuerrecht, Herne3. Schreiber, R., Nientimp, A. Hrsg.: Verrechnungspreise, Herne |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |

WP04 Ausgewählte Gebiete der Volkswirtschaftslehre

| | |
|--|--|
| Modulnummer | WP04 |
| Titel | Ausgewählte Gebiete der Volkswirtschaftslehre Selected Areas of Economics |
| Kreditpunkte / Credits | 5 Cr |
| Präsenzzeit / Studieraufwand Workload | 12 Lehreinheiten á 45 Minuten Gesamtstudiumumfang: 150 h, davon ... 12 h Präsenzzeit und 138 h Selbststudium Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 48 h, Bearbeitung von Aufgaben: 42, Prüfungsvorbereitung: 48 h |
| Lernform | Online Lehre mit Präsenzveranstaltung Seminaristischer Unterricht |
| Lernziele / Kompetenzen | Bezug zum Studienziel: Bei global agierenden Unternehmen sind Entscheidungen vor dem Hintergrund volkswirtschaftlicher Entwicklungen zu fällen. In diesem Modul werden Gebiete der Volkswirtschaftslehre ausgewählt, die bei typischen Entscheidungssituationen relevant sind. Die Studierenden kennen Ursachen und Ausprägungen von Marktversagen und können Vor- und Nachteile staatlichen Handelns in der Marktwirtschaft erörtern. Sie sind in der Lage, zu aktuellen Themen der Wirtschaftspolitik differenziert Stellung zu beziehen und dabei die Relevanz für unternehmerisches Handeln zu beschreiben. |
| Voraussetzungen | Volkswirtschaftliche Grundlagen |
| Häufigkeit des Angebotes | Sommersemester |
| Einordnung Niveaustufe, Status | Wahlpflichtmodul im 4. Studienplansemester |
| Lerngebiet | Fachspezifische Vertiefung |
| Prüfungsform / Leistungs- nachweise | <u>Hinweis:</u> Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine andere Festlegung erfolgt: <ul style="list-style-type: none"> • Klausur Angebot im 1. und 2. Prüfungstermin • Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung: keine |
| Ermittlung der Modulnote | Klausurnote: 100% |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Funktionsweise von Märkten mikroökonomische Vertiefung • Marktversagen und Staatsversagen • Ausgewählte Probleme der Wirtschaftspolitik z.B. Finanzkrise, staatliche Regulierung in ausgewählten Sektoren der Volkswirtschaft, Euro-Krise, internationale Wettbewerbsfähigkeit |
| Literatur | Fritsch, M.; Wein, T.; Ewers, H.-J.: Marktversagen und Wirtschaftspolitik. Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns. München. Krugman, P.R.; Obstfeld, M.: Internationale Wirtschaft. München Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung: Jahresgutachten. Stuttgart. |

| | |
|-------------------|--|
| | Weitere Literaturhinweise werden ggf. in Moodle bekannt gegeben. |
| Anerkannte Module | Module vergleichbaren Inhalts |
| Weitere Hinweise | Das Modul wird auf Deutsch angeboten. |